

Z

In meinem Verlage erschien soeben:

Die Sprache des Buchhandels und der Schriftstellerei

von **Adolf Reinecke,**

Gründer des Allgemeinen deutschen Schriftvereins.

Zweite, vermehrte Auflage.

Ladenpreis M. —.40; M. —.30 bar

Zwei Exemplare zur Probe für 50 Pf. bar

Zahlreiche anerkennende Besprechungen,

von denen hier nur einige Platz finden können.

In Reineckes Büchlein wird kurz und in schlichten Worten, aber in überzeugender Weise dargetan, wie die zahlreichen Fremdwörter, deren sich die Buchhändler und Schriftsteller noch heute bedienen, sehr wohl durch gute deutsche Ausdrücke ersetzt werden können.

**Jahresbericht
für deutsche Literatur.**

Die Schrift war lange vergriffen. Ihre neue Ausgabe verdient Dank und Beachtung. **Wochenschrift f. den Papier- u. Schreibwarenhandel**

Die Tatsache, dass sowohl in der Sprache der Schriftstellerei, wie auch des Buchhandels ein beklagenswertes Mischdeutsch an der Tagesordnung ist, indem fast sämtliche Fachausdrücke aus Fremdwörtern bestehen, die hier überflüssiger als irgendwo sind, hat den Verfasser zu ebenso eingehenden

wie verdienstlichen Vorschlägen zur Reinigung der Fachsprache veranlasst. Mit dem Verfasser ist sehr zu wünschen, dass diese zeitgemässen Bestrebungen auch im Buchhandel Boden gewinnen.

**Deutscher
Buch- und Steindrucker.**

Reineckes Schrift verdient Beachtung bei allen Angehörigen des Buchhandels und des Schriftstellerberufs, denen die Reinigung unserer schönen deutschen Muttersprache von entbehrlichen Fremdwörtern am Herzen liegt. **Journal f. Buchdruckerkunst.**

Die 2. Auflage der kleinen Schrift hat vom Verfasser nicht unerhebliche Erweiterung erfahren. Möge das Schriftchen Gutes wirken für unsere Muttersprache und in den Kreisen, für die es berechnet ist, gebührend beachtet werden. **Heimdall.**

Das Wesen des Buchhandels ist ein kerndeutsches, wurzelt doch ein guter Teil des gesamten Buchhandels der Welt in deutschem Boden, und die Erscheinungen in deutscher Sprache sind zahlreicher als die der weit mehr verbreiteten englischen und französischen Sprache zusammen. Möchte doch auch endlich der deutsche Buchhandel dem Vorbilde vieler anderer Berufe und zahlreicher Behörden folgen und sich energisch mit der Reinigung seiner Fachsprache befassen! Besonders dem Jungbuchhandel sei die anregend geschriebene kleine Arbeit angelegentlichst empfohlen!

Leipzig,
Perthes-Strasse 10

Verlag Gustav Uhl

Verlag von J. L. Schrag in Nürnberg.

Z In meinem Kommissions-Verlag ist soeben erschienen:

Für die Werkstatt.

Vorlagen für Flaschner.

Herausgegeben vom Bayrischen Gewerbemuseum Nürnberg.

Ausgearbeitet im Zeichenbüro d. Bayr. Gew.-Mus. n. Ang. v. H. Höllfritsch gez. v. Otto Haas.

12 Tafeln 36 : 47 cm in Mappe.

Preis M. 4.— ord., M. 3.— no.

Das Werk behandelt in sehr klarer Darstellung zahlreiche Aufgaben aus der Bau- und Ladenflaschnerei (Klempnerei). Bei der Ausarbeitung der Blätter wurde an Beispielen neben der Einführung in die besonders dem Flaschner so nötige Kenntnis einschlägiger Lösungen aus der darstellenden Geometrie besonderes Gewicht auf die Anwendung richtiger Fachausdrücke und Bezeichnungen gelegt. Die Tafeln dürften daher nicht nur dem Fachmann manche Anregung bieten, sondern auch als Hilfsmittel beim Unterricht im Fachzeichnen vielen willkommen sein.

Für die Werkstatt.

Vorlagen für Schlosser.

Herausgegeben vom Bayrischen Gewerbemuseum Nürnberg, Zeichenbüro.

Entwürfe von M. Eberlein, Nürnberg.

12 Tafeln 35 : 50 cm in Mappe.

Preis M. 4.— ord., M. 3.— ord.

Wie in dem oben angekündigten Werk für Flaschner, so soll auch mit dem vorstehenden Werke für Schlosser, handwerklichen Erfordernissen sowie Fachunterrichtszwecken gedient sein.

Ich bitte um recht tätige Verwendung für obige Werke, sowie für die bereits früher auch unter dem Titel „Für die Werkstatt“ erschienenen

Vorlagen für Schreiner.

Einfache Zimmer-Einrichtungen u. Einzeilmöbel.

14 Tafeln 33,5 : 24 cm mit 2 Seiten
Text in Mappe.

Preis M. 4.— ord., M. 3.— no.

Weitere Vorlagen für Zimmerleute und Dekorationsmaler sind in Vorbereitung.

Nürnberg, im Juli 1910.

J. L. Schrag.